

Bei den Fachvorträgen herrscht großer Andrang

Beim Tag der Heizung erhalten Besucher umfangreiche Informationen – Experten stehen für Fragen zur Verfügung

LEUTKIRCH (sz) - Das Thema Heizung ist ein Dauerbrenner. Zum dritten Mal hat das Energiebündnis Leutkirch den „Tag der Heizung“ organisiert. Das „Informationszentrum Nachhaltige Stadt“ war voll gefüllt. Bei acht Fachvorträgen rund um die Heizung konnte man sich umfassend informieren.

Ein Novum war dieses Jahr der Fachvortrag über Solar-Lüftung. Berthold König, Geschäftsführer des Energiebündnis Leutkirch erklärte, dass bei der Sanierung sowie beim Neubau die Erstellung eines Lüftungskonzepts



Interessante Vorträge konnten im „Informationszentrum Nachhaltige Stadt“ am Tag der Heizung verfolgt werden.

FOTO: PR

dringend erforderlich und auch gesetzlich vorgeschrieben ist. Wird dies nicht berücksichtigt, riskiere man die Entstehung von Bauschäden und Schimmel, heißt es in einer Mitteilung. Großer Andrang herrschte auch bei den Fachvorträgen über Brennwerttechnik und Solarthermie, Pellets- und Kombiheizungen sowie Wärmepumpen.

Auf die Besonderheit der Geothermie in Leutkirch ging Christoph Knepel von der Firma Baugrund Süd ein. Von nicht unerheblichem Interesse waren auch die Informationen der

Banken über Fördermittel. Den Abschluss machte Berthold König mit der Zusammenfassung sowie der grundsätzlichen Frage: „Welche Heizung passt eigentlich zu mir und meinem Haus?“ Er stellte fest: „Man sollte auf jeden Fall ein energetisches Gesamtkonzept haben, damit Haus, Dämmung und Heizung zusammen passen.“ Auch unterstrich er die Aussage „Die Investition in eine moderne Heiztechnik ist die beste Geldanlage“.

Im Anschluss standen Experten der Fachfirmen den Besuchern für spezielle Fragen zur Verfügung.